

austriatech

**✚ österreichs
leitstelle
elektromobilität**



Informationsmaterial E-Mobilität Teil 4: Instrumente & Stakeholder

**OLÉ – Österreichs Leitstelle für Elektromobilität
@AustriaTech
im Auftrag von klimaaktiv mobil im Rahmen des
Projekts "RESi – Regional E-Mobility Step"**

Einleitung

Der flächendeckende Ausbau der **Ladeinfrastruktur spielt eine wesentliche Rolle** für den Hochlauf der Elektromobilität und das Gelingen der Antriebswende. Die Umsetzung von Ladeinfrastrukturprojekten kann jedoch eine **komplexe Aufgabe** sein, bei der viele Faktoren berücksichtigt werden müssen – von der Suche geeigneter Flächen, Bedarfs- und Standortanalysen über die Koordination mit verschiedenen Stakeholdern bis hin zu den notwendigen Genehmigungsverfahren, Netzanschlüssen und möglichen Förderungen.

Für Gemeinden, die Ladeinfrastrukturprojekte planen und umsetzen möchten, ist es daher entscheidend, **bereits vorhandene Ressourcen und Unterstützungsangebote** zu kennen, um deren Potenziale optimal zu nutzen und die Umsetzung des Projekts zu erleichtern. Zudem ist es essenziell, einen **Überblick über das Stakeholder-Umfeld** zu bewahren, um die jeweils richtige Anlaufstelle für spezifische Anliegen identifizieren zu können.

Dieser Foliensatz stellt eine Übersicht an **vorhandenen Tools, Plattformen und Kontaktpunkten** bereit, die insbesondere bei der Planung von Ladeinfrastrukturvorhaben hilfreich sein können. Darüber hinaus werden relevante Publikationen und Fachressourcen vorgestellt, die als Informationsquelle für die Vertiefung des Wissens im Bereich E-Mobilität dienen.

austriatech

 ***österreichs
leitstelle
elektromobilität***

Stakeholder-Umfeld
und relevante
Anlaufstellen



Relevante Anlaufstellen

Organisation / Anlaufstelle	Rolle / Dienstleistungen	Kontakt
E-Control	Stellt das offizielle Ladestellenverzeichnis zur Verfügung → Anlaufstelle für Fragen zu Dateneinmeldung und Aktualisierung.	<ul style="list-style-type: none"> • ladestellen.at • e-control.at/e-mobil/community
Statistik Austria	Stellt spezifische Auswertungen (<i>Achtung: kostenpflichtig</i>) auf Gemeinde-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene bereit. Insb. zu Fahrzeugen und demografischen Daten in hohem Detailgrad.	<ul style="list-style-type: none"> • statistik.at/statistiken/tourismus-und-verkehr/fahrzeuge • info@statistik.gv.at
EMC – ElektroMobilitätsClub Österreich	Vernetzung von E-Mobilist:innen → der EMC ist die Interessensvertretung der Nutzer:innen von E-Mobilität und verfügt über ein großes Netzwerk und viel Wissen über Lade- und Mobilitätslösungen.	<ul style="list-style-type: none"> • emcaustria.at/ • info@emcaustria.at
BEÖ – Bundesverband Elektromobilität	Der Verband vertritt die Interessen von dreizehn Energieunternehmen in Österreich, die Ladeinfrastruktur (insb. in den Ländern) aufbauen. Er ist stark vernetzt und setzt sich für verbesserte Rahmenbedingungen ein.	<ul style="list-style-type: none"> • beoe.at/ • office@beoe.at • LinkedIn-Account des BEÖ
BVe – Bundesverband eMobility-Austria	Verein zur Förderung der E-Mobilität in ganz Österreich – verbindet Anwender:innen und Unternehmen insb. durch Dialogforen und Veranstaltungen.	<ul style="list-style-type: none"> • bve.or.at/ • office@bve.or.at
OLÉ – Österreichs Leitstelle für Elektromobilität @AustriaTech	Die Leitstelle fungiert als zentrale Koordinationsstelle für Elektromobilität in Österreich. Sie unterstützt Gemeinden, Unternehmen und Privatpersonen mit Informationen, Strategien und Fördermöglichkeiten, um Elektromobilität flächendeckend zu etablieren. OLÉ bietet zudem eine Plattform für den Austausch von Best Practices und die Vernetzung relevanter Akteur:innen.	<ul style="list-style-type: none"> • https://www.austriatech.at/de/leitstelle-elektromobilitaet/ • leitstelle-elektromobilitaet@austriatech.at

Relevante Anlaufstellen

Organisation / Auskunftstelle	Rolle / Dienstleistungen	Kontakt
Klimaaktiv mobil	Klimaaktiv mobil bietet umfassende Leitfäden zu diversen Mobilitätsthemen, sowie Beratungsleistungen zu Fördermöglichkeiten für Gemeinden, Unternehmen und Privatpersonen im Bereich Elektromobilität und nachhaltige Mobilität.	<ul style="list-style-type: none"> • https://www.klimaaktiv.at/mobilitaet/mobilitaetsmanagem/kommunalregional/angebote-beratung/foerderung-e-mobilitaet.html
Umweltbundesamt	Stellt Daten und Berichte zur Umweltverträglichkeit von Elektromobilität bereit. Unterstützt bei der Ausarbeitung von Umweltanalysen und Strategien für nachhaltige Mobilität.	<ul style="list-style-type: none"> • https://www.umweltbundesamt.at/mobilitaet
ÖAMTC	Informiert über technische Standards, Testberichte und Entwicklungen im Bereich Elektromobilität. Führt Tests von Ladestationen und Fahrzeugen durch. -> Gleichzeitig Anbieter eines österreichweiten Ladenetzwerks	<ul style="list-style-type: none"> • https://www.oeamtc.at/thema/elektromobilitaet/
ARBÖ	ARBÖ bietet einen E-Tankstellenfinder an, welcher alle öffentlich zugänglichen Stationen zeigt, an denen Elektroauto geladen werden können. Sie bieten auch Batterietest/ -wechsel für Elektroautos an.	<ul style="list-style-type: none"> • https://www.arboe.at/ • https://www.arboe.at/leistungen/spritpreis-und-e-tankstellenfinder
Klima- und Energiefonds	Fördert innovative Projekte zur Etablierung von Elektromobilität und Ausbau der Ladeinfrastruktur.	<ul style="list-style-type: none"> • https://www.klimafonds.gv.at/themen/mobilitaet/

austriatech

 ***österreichs
leitstelle
elektromobilität***

Tools und
Plattformen

Matchmaking-Plattform für Flächenbereitstellung

LAD@GRUND

The screenshot displays the Ladeground.at platform interface. It features a map of the Mühlbach a. M. area with three property listings overlaid. Each listing includes the following details:

- Unternehmen:** 1 2 3
- PLZ:** 3473
- ART:** Parkplatz
- FLÄCHE:** 3000 m²
- OFF. ZUGÄNGLICH:** Ja
- STELLPLÄTZE:** 25
- STRASSENZUGANG:** Ja
- KONTAKT** and **DETAILS** buttons

The map shows the Mühlbach river, Schloss Mühlbach, and surrounding streets like Hauptstr. and Schlosstr. A search bar at the top right contains the text 'Suche'.

Auf der **Plattform Ladeground.at** von OLÉ – Österreichs Leitstelle für Elektromobilität der Bundesagentur AustriaTech können Grundstücke, die zum Aufbau von Ladeinfrastruktur bereitstehen, unkompliziert und kostenlos eingetragen werden. Investierende können diese Flächen finden und mit Eigentümer:innen in Kontakt treten, um gemeinsam Projekte zu realisieren. Es können unterschiedliche Flächen eingetragen werden, wie beispielsweise Freiflächen, Parkplätze und Garagen eingetragen werden.

Dies vereinfacht die Flächenfindung, beschleunigt den Ausbau der Ladeinfrastruktur und fördert die effiziente Nutzung versiegelter Flächen.



Flächen eintragen und finden unter: [Ladeground.at](https://ladeground.at)



Bedarfs- und Angebotsanalyse für öffentliche Ladeinfrastruktur

LAD⊕PLANER

Der **Ladeplaner** ist ein kostenloses Angebot von OLÉ – Österreichs Leitstelle für Elektromobilität der Bundesagentur AustriaTech, das ab 2025 kostenlos unter www.ladeplaner.at bereitstehen wird.

Das Online-Tool dient dazu, Gemeinden & Regionen beim Ausbau der Ladeinfrastruktur zu unterstützen. Mit Hilfe des Ladeplaners soll es Gemeindevertreter:innen und Expert:innen vor Ort leicht und unkompliziert möglich sein, den **zukünftigen Bedarf an (öffentlicher) Ladeinfrastruktur** in der Gemeinde auf Basis von Trendprognosen von OLÉ zu ermitteln.

Die Ergebnisse für die jeweilige Gemeinde können von der Plattform als PDF-„Zertifikat“ bezogen werden.



Das Tool steht ab 2025 kostenfrei zur Verfügung.



LadeLernTOOL

Die **Lernplattform LadeLernTOOL** der Nationale Leitstelle Ladeinfrastruktur der deutschen NOW GmbH unterstützt Verwaltungsmitarbeiter:innen in Bundesländern, Kommunen, Regionen und Expert:innen in kommunalen Unternehmen dabei, Elektromobilitätsprojekte gezielt zu planen und erfolgreich umzusetzen.

Von den Grundlagen der Elektromobilität bis hin zur Umsetzung von Ladeinfrastrukturprojekten bietet das Tool praxisnahe und verständlich aufbereitete Kurse. Am Ende jedes Kurses gibt es die Möglichkeit, das Erlernte direkt zu überprüfen, um gut gerüstet und kompetent eigene Projekte anzugehen.

+ Hier geht es zum kostenlosen Tool: [LadeLernTool](#) +

Kurs 1 **Grundwissen** **Elektromobilität**



Innovationsbarrieren.at



Das **interaktive Tool** unterstützt dabei, Barrieren, Chancen und Risiken von Mobilitätsprojekten in den Bereichen Technologie, Nutzer: innen-Akzeptanz und Governance zu identifizieren und Lösungsansätze aufzuzeigen.

Dabei setzt das Tool in folgenden Stadien des Projektprozesses an:

- ✓ bei der Vorbereitung und dem Agenda-Setting
- ✓ beim Initiieren des Umsetzungsprozesses, Experimentieren oder der Prototypenentwicklung und
- ✓ bei der Umsetzung und Weiterentwicklung.

Das Innovationsbarrieren-Tool besteht aus vier Modulen und bietet in rund 20 Minuten eine umfassende Analyse der entscheidenden Faktoren für den Erfolg des Mobilitätsprojekts. Anhand individueller Handlungsempfehlungen können wichtige Erkenntnisse frühzeitig in laufende Projekte einfließen oder aus bereits abgeschlossenen Projekten gelernt werden.



Zum Innovationsbarrieren-Tool: innovationsbarrieren.at



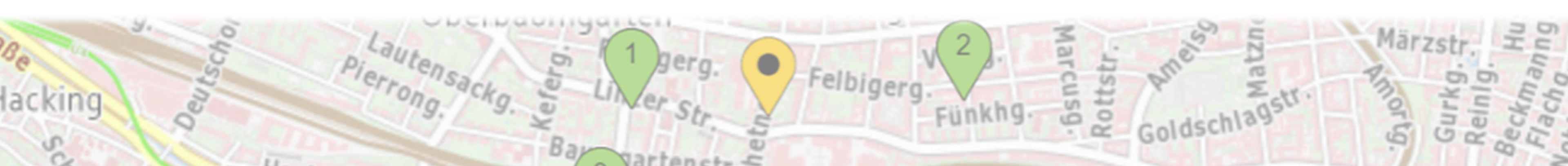
ladestellen.at

Das **Ladestellenverzeichnis der E-Control** zeigt für einen gewählten Standort die zehn nächstgelegenen öffentlichen Ladepunkte an. Die Ergebnisse werden sowohl auf einer Karte als auch in einer Liste dargestellt, wobei die Ladestellen nach der Luftlinienentfernung zum Suchpunkt sortiert sind.

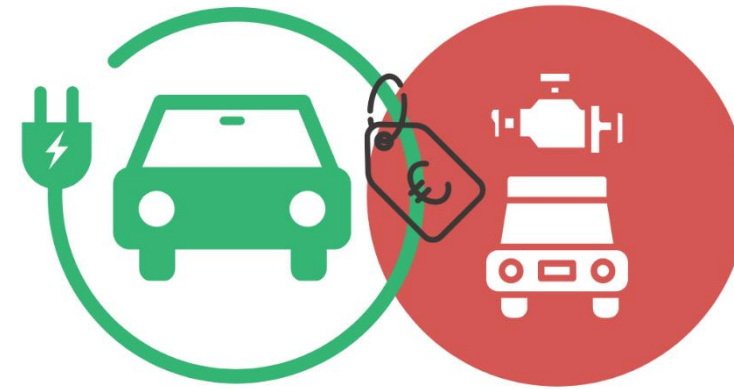
Mit der **Ladepunkt-Daten-Verordnung** sind Betreibende zudem seit Herbst 2024 dazu verpflichtet, detaillierte Informationen, wie zum Beispiel aktuelle Verfügbarkeit der Ladepunkte, Steckertypen, Ladeleistung und den Ad-Hoc-Preis, bekannt zu geben.

Das Ladestellenverzeichnis ermöglicht es Gemeinden, einen klaren Überblick über die bereits bestehende öffentliche Ladeinfrastruktur in ihrer Umgebung zu erhalten und so den Ausbau sowie die Auswahl neuer Standorte gezielt zu planen.

+ Zugang zum Verzeichnis unter: [Ladestellen.at](https://ladestellen.at) +



Autokostenrechner



Die **Energie- und Umweltagentur Niederösterreich** bietet ein Tool an, mit dem die **Gesamtkosten von Elektrofahrzeugen im Vergleich zu Verbrennungsfahrzeugen** ermittelt werden können. Durch Eingaben zu Fahrzeugkategorie, dem Energieträger, der Nutzungsdauer, der Fahrleistung etc. werden die finanziellen Unterschiede zwischen beiden Fahrzeugtypen sichtbar.

Die Bereitstellung konkreter Zahlen und Fakten zu den Kosten von Elektrofahrzeugen im Vergleich zu Verbrennungsfahrzeugen macht die finanziellen Vorteile der Elektromobilität deutlich. Dies ermöglicht es, eine fundierte Argumentation gegenüber Entscheidungsträger:innen und skeptischen Bürger:innen zu entwickeln und somit das Verständnis sowie die Akzeptanz für Elektromobilität zu fördern.

+ Berechnen und analysieren unter: [Autokostenrechner.enu.at](https://autokostenrechner.enu.at) +

austriatech

 ***österreichs
leitstelle
elektromobilität***

Aktuelle
Förderangebote
des Bundes

Förderungen des Bundes

Nachstehende Förderungen werden für alle Unternehmen und sonstige unternehmerisch tätige Organisationen bereitgestellt. Darüber hinaus können auch öffentliche Gebietskörperschaften, Vereine und konfessionelle Einrichtungen einreichen.

Eine Förderung von Fahrzeugen mit Elektroantrieb ist nur bei der ausschließlichen Verwendung von Strom aus erneuerbaren Energieträgern möglich.

E-Ladeinfrastruktur 2024

Was wird gefördert?

Die Errichtung von E-Ladeinfrastruktur (Standsäulen und/oder Wallboxen), die ausschließlich mit Strom aus erneuerbaren Quellen betrieben wird.

Zur Antragsstellung: <https://www.umweltfoerderung.at/gemeinden/e-ladeinfrastruktur-2024/unterkategorie-fahrzeuge>

Förderung von E-PKW für soziale Einrichtungen, Fahrschulen und E-Carsharing sowie E-Taxis

Was wird gefördert?

Anschaffung von neuen Fahrzeugen zur Personenbeförderung (Klasse M1) bzw. zur Güterbeförderung (Klasse N1 und ≤ 2.0 Tonnen höchstzulässiges Gesamtgewicht) (BEV und FCEV*).

Zur Antragsstellung: <https://www.umweltfoerderung.at/gemeinden/e-pkw-fuer-soziale-einrichtungen-e-taxis-e-carsharing-und-fahrschulen-2024-beschaenkte-zielgruppe/unterkategorie-fahrzeuge>

Förderungen des Bundes

Förderung von E-Nutzfahrzeugen und E-Kleinbussen 2024

Was wird gefördert?

Anschaffung von E-Kleinbussen (M1 & M2) und leichten E-Nutzfahrzeugen (N1)

Zur Antragsstellung: <https://www.umweltfoerderung.at/gemeinden/e-nutzfahrzeuge-und-e-kleinbusse-2024/unterkategorie-fahrzeuge>

Förderung von E-Leichtfahrzeugen und E-Zweirädern 2024

Was wird gefördert?

Anschaffung von neuen E-Leichtfahrzeugen (Klassen L2e, L5e, L6e und L7e) und Zweirädern mit reinem Elektroantrieb der Klasse L1e und L3e (E-Mopeds und E-Motorräder).

Zur Antragsstellung: <https://www.umweltfoerderung.at/gemeinden/e-leichtfahrzeuge-und-e-zweiraeder-2024/unterkategorie-fahrzeuge>

E-Mobilitätsmanagement

Was wird gefördert?

Klimafreundliche E-Mobilitätsprojekte mit schweren Güter- und Personenbeförderungsfahrzeugen mit Elektroantrieb sowie E-Sonderfahrzeugen jeweils auch in Kombination mit E-Ladeinfrastruktur. E-Mobilitätsprojekte mit ausschließlich E-Ladeinfrastruktur können ebenfalls gefördert werden.

Zur Antragsstellung: <https://www.umweltfoerderung.at/betriebe/e-mobilitaetsmanagement>

Förderungen des Bundes

ENIN – Förderung von emissionsfreien Nutzfahrzeugen

Was wird gefördert?

Gefördert werden Projekte zur Anschaffung von emissionsfreien Nutzfahrzeugen und der dazugehörigen Ladeinfrastruktur. Ausschreibungen im Rahmen des ENIN-Förderprogramms finden in Form eines wettbewerblichen Verfahrens statt. Alle zeitgerecht eingereichten Projekte werden im Zuge einer Jurysitzung bewertet. Die Bewertung der Jury führt zu einer Reihenfolge (Ranking) der Förderanträge. Je nach Höhe der ausgeschriebenen Fördersumme werden die besten Projekte gefördert.

Weitere Informationen: <https://www.ffg.at/ENIN> und <https://www.ffg.at/enin-faq>

EBIN - Förderung von emissionsfreien Bussen und Infrastruktur

Was wird gefördert?

Gefördert werden Projekte zur Anschaffung von emissionsfreien Bussen und der dazugehörigen Ladeinfrastruktur. Die Einreichung erfolgt über das Ausschreibungs-Prinzip. Im Rahmen eines wettbewerblichen Verfahrens werden die besten Projekte ausgewählt.

Weitere Informationen: <https://www.ffg.at/EBIN> und <https://www.ffg.at/ebin-faq>

austriatech

 ***österreichs
leitstelle
elektromobilität***

**Publikationen
und Quellen**

✚ **Faktencheck E-Mobilität**

Antworten auf die wichtigsten Fragen zur E-Mobilität, online unter:

<https://www.klimafonds.gv.at/wp-content/uploads/2024/09/Faktencheck-E-Mobilitaet-2022-1.pdf>

✚ **Elektromobilität in Österreich – Zahlen Daten & Fakten**

Einblicke zu Fahrzeug-Neuzulassungen und -Beständen sowie zur öffentlich zugänglichen Ladeinfrastruktur. Monatlich aktualisiert unter: <https://www.austriatech.at/de/downloads/>

Jahresrückblick der Elektromobilität in Österreich, online unter: https://www.austriatech.at/assets/Uploads/Publikationen/PDF-Dateien/Jahresrueckblick_E-Mobilitaet_2023_DE.pdf

✚ **Wie lade ich mein Elektroauto?**

Informationen für's Laden in Wohnung, Haus und Co., online unter:

https://www.austriatech.at/assets/Uploads/Publikationen/PDF-Dateien/Wie_lad_ich_mein_E-Auto_Band01.pdf

Tipps für's Laden im Mehrfamilienhaus / in einer Wohnanlage, online unter:

https://www.austriatech.at/assets/Uploads/Publikationen/PDF-Dateien/Wie_lade_ich_mein_E-Auto_Band02.pdf

✚ **Elektromobilität in Gemeinden**

So fährt Tirol 2050, Handlungsmöglichkeiten mit Praxisbeispielen, online unter:

https://www.energieagentur.tirol/uploads/tx_bh/2587/elektromobilitaet_in_gemeinden_web.pdf

✚ **European Alternative Fuels Observatory (EAFO)**

Dynamische Grafiken zu BEV für alle EU-Länder, Consumer Monitor, verfügbare Fahrzeugmodelle, intern. Ladepreise, Energiekostenvergleich, uvm., online unter: <https://alternative-fuels-observatory.ec.europa.eu/>

✚ **Brandsicherheit bei E-Fahrzeugen**

Informationsblatt über sicherheitsrelevante Aspekte der Elektromobilität, online unter:

https://www.bmk.gv.at/themen/mobilitaet/alternative_verkehrskonzepte/elektromobilitaet/publikationen/brandsicherheit-eFahrzeuge.html

✚ **Elektrisch unterwegs**

Leitfaden für betriebliche und kommunale Fuhrparkbetreiber:innen, online unter:

https://www.bmk.gv.at/themen/mobilitaet/alternative_verkehrskonzepte/elektromobilitaet/publikationen/elektrisch-unterwegs.html

✚ **E-Mob-Train**

Aus- und Weiterbildungskurs im Bereich Elektromobilität, mehr dazu unter: <https://emobtrain.at/>